

Mietvertrag über bewegliche Sachen

zwischen

(Name / Firma)
(ggf. Vertreter / Handelsregister)
(ladungsfähige Anschrift)
(nachfolgend „**Mieter**“ genannt)

und

(Name / Firma)
(ggf. Vertreter / Handelsregister)
(ladungsfähige Anschrift)
(nachfolgend „**Vermieter**“ genannt)

§ 1. Der Vermieter verpflichtet sich dem Mieter **folgende bewegliche Sache** zur Nutzung entgeltlich und auf bestimmte Zeit zu überlassen: _____

(individualisierbare und möglichst genaue Beschreibung der Mietsache, Geräte mit Zubehör, Anleitung, Verpackung etc.).

Zustand des Gegenstandes (zutreffendes bitte ankreuzen):

Neu Einwandfrei Gebraucht Gebrauchsspuren
 Sonstige Bemerkungen: _____

§ 2. Die **Mietzeit** beginnt am _____.____.20__ und endet am _____.____.20__. Die Vertragsparteien können die Mietzeit ausschließlich schriftlich verlängern oder verkürzen. Dem Mieter obliegt es, die Mietsache ab Beginn der Miete beim Vermieter in Empfang zu nehmen. Der Vermieter wird den Mieter angemessen in den Gebrauch der Mietsache einweisen. Verzögert sich die Rückgabe der Mietsache durch schuldhaftes Handeln des Mieters, so hat dieser den nach § 3 vereinbarten Mietzins auch über die Mietzeit hinaus zu tragen. Hiervon unberührt bleibt die Haftung des Mieters für mögliche Verzugsschäden, die dem Vermieter etwa wegen geplanter Weitervermietung entstehen.

§ 3. Die Gesamtmiete für die nach § 2 vereinbarte Mietzeit beträgt _____ EURO (täglich _____ EURO / monatlich _____ EURO). Sie ist im Voraus auf das Konto des Vermieters einzubezahlen: Konto-Nr.

_____ BLZ _____
Kreditinstitut _____

oder bar am Tag der Abholung bzw. am Tag der Rückgabe.

§ 4. Gerät der Mieter mit der Zahlung des monatlichen Mietzinses ganz oder teilweise länger als 14 Tage in **Verzug**, so kann der Vermieter den Vertrag fristlos kündigen.

§ 5. Eine **Untervermietung** ist nicht zulässig. Für die schuldhafte Beschädigung sowie den Verlust der Mietsache haftet der Mieter, auch wenn die Schäden durch Dritte herbeigeführt werden. Die Mietsache darf außerdem nicht weiterveräußert oder verpfändet werden.

1 **Hinweis:** Dieser Vertragsentwurf dient als allgemeine Vorlage für Mietverhältnisse über bewegliche Sachen. Er ersetzt keine individuelle Rechtsberatung und kann nicht die besonderen Umstände jedes Einzelfalls erfassen. Insbesondere ist zu beachten, dass das geltende deutsche Recht verschiedene rechtliche Maßstäbe an Verträge zwischen Unternehmern und mit Verbrauchern ansetzt. Um Risiken zu vermeiden ist möglicherweise ein rechtlicher Berater heranzuziehen. – © 2012 Student Litigators – Pro Bono Rechtsberatung



§ 6. Der Mieter benutzt die Mietsache ausschließlich zu folgendem privaten oder gewerblichen Zweck: _____

_____. Der vermietete Gegenstand darf, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde, **ausschließlich vom Mieter für benannten Verwendungszweck** genutzt werden. Die Nutzung und Bedienung hat nach den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Für Schäden, Sanktionen, Geldbußen oder andere Beeinträchtigungen, die dem Vermieter aufgrund unsachgemäßen oder gesetzeswidrigen Gebrauchs der Mietsache entstehen, haftet der Mieter.

§ 7. Der Mieter haftet für alle Schäden, die durch **schuldhafte Verletzung** seiner Pflicht zur schonenden Behandlung und sorgfältigen Pflege der Mietsache entstehen. Seinem Verschulden steht das seiner Erfüllungsgehilfen, Lehrlinge und sonstigen Beauftragten gleich. Schäden hat er dem Vermieter unverzüglich **anzuzeigen**. Dieser ist berechtigt, sich jeder Zeit persönlich oder durch Beauftragte von dem Zustand der Sache zu überzeugen und etwaige Schäden beheben zu lassen.

§ 8. Der Vermieter haftet – soweit dies gesetzlich zulässig ist – **nicht für Schäden, die durch den Ausfall oder einem Mangel der Mietsache entstehen**, es sei denn, es fällt ihm grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zur Last oder es handelt sich um Schäden an Körper, Leben und Gesundheit des Mieters oder eines ihm nahestehenden Dritten.

§ 9. Nach dem Ende der Mietzeit hat der Mieter die Mietgegenstände an folgendem Ort (Firmensitz / Wohnsitz des Vermieters) dem Vermieter zu übergeben: _____

§ 10. Der Mieter bestätigt mit seiner Unterschrift unter diesen Vertrag, dass ihm die vermieteten Sachen am _____.20____ laut dem in § 1 genannten Zustand übergeben worden sind. Während der Mietzeit auftretende Mängel der Mietsache dürfen nur durch den Vermieter oder eine von ihm bevollmächtigte Person behoben werden. Auftretende Mängel sind dem Vermieter sofort anzuzeigen.

§ 11. Es wird eine **Kaution** für die Mietsache in Höhe von _____ EURO vereinbart. Diese ist dem Vermieter in voller Höhe im Voraus bar oder auf das auf obig genanntes Konto zu überweisen und wird dem Mieter nach Beendigung des Mietverhältnisses zurücküberwiesen / bar ausgehändigt, sofern die Mietsache ordnungsgemäß und ohne Mängel zurückgegeben wird und der Mieter auch sonst keine Sorgfaltspflichten verletzt hat.

§ 12. Sollten Bestimmungen dieses Vertrages oder eine künftig in ihn aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Das Gleiche gilt, sofern dieser Vertrag eine Regelungslücke enthält. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung der Regelungslücke werden die Gesellschafter eine angemessene Regelung vereinbaren, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Gesellschafter nach Sinn und Zweck des Vertrages vereinbart hätten, sofern sie bei Abschluss des Vertrages oder dessen späterer Änderung diesen Punkt bedacht hätten.

§ 13 Es wird ausdrücklich drauf hingewiesen, dass Lend & Rent nicht für entstandene Schäden oder Missverständnisse zwischen den beiden Handelspartnern aufkommt. Der Mietvertrag wird lediglich von Lend & Rent zur Verfügung gestellt, um die Übereinstimmung zwischen Mieter und Vermieter für Ihre eigene Sicherheit vertraglich festzuhalten.

_____, den _____.20____

Mieter _____

Vermieter _____